



Mo, 12.10.2020 | 15:00 Uhr – Fr, 16.10.2020 | 13:00 Uhr Kursgebühr: **530 €**

Die Aufträge des Paares verstehen

Schwierige Paare in Anfangs- und Mittelphase

Paare in der Krise erteilen der Paarberaterin oder dem Paarberater oftmals widersprüchliche Aufträge, ausgesprochen oder unausgesprochen. Die Partner verstehen nicht, warum der andere sie nicht (mehr) versteht, warum er sich nicht (mehr) so verhält, wie sie es wünschen oder brauchen. Die Verwirrung, in der sie sich befinden, übertragen sie auf die Berater. Nehmen die Berater die Anliegen der Partner ungeprüft an, so ist die Gefahr groß, dass die Berater Unwillen ansammeln oder resignieren. Häufig strengen sie sich auch noch unnötig an und helfen dem Paar trotzdem nicht weiter.

Schwerpunkt dieser Fortbildung sind die widersprüchlichen Aufträge, die Paare zu Beginn und in der Mittelphase der Paarberatung an die Beratungsperson richten:

- Verständnis der Atmosphäre und Dynamik, die die Partner beim anderen Partner und im Berater auslösen
- Verständnis dafür, warum sie sich so und nicht anders verhalten
- Verständnis dafür, dass die Konfliktlösung, die jeder unternimmt, die Missverständnisse in der Paarbeziehung nicht selten verschärft
- Verstehen, wovon jeder Partner sich verabschieden sollte, um eine neue Phase der Paarbeziehung antreten zu können.

Beraterische Methodik sollte Mittel und Wege zur Verfügung stellen, die es erlauben, wirksam und unangestrengt zu arbeiten. Deshalb werden wir u.a.

- Ziele, Kontrakt und Kontrakthaltung im jeweiligen Einzelfall überprüfen,
- lösbarer von unlösbarer Aufgaben unterscheiden

und Techniken erarbeiten, die in der konkreten Situation

- beim Aushalten von Unterschieden helfen
- überzeugende Konfrontationen erlauben
- das Einüben von erwachsener Kommunikation, von Bedürfnis-, Ärger- und Streitmanagement ermöglichen
- bei gegensätzlichen Lösungsverstellungen der Partner das Lösungspotential jedes einzelnen aktivieren.

Die Fortbildung bietet Gelegenheit, Fälle aus der Praxis der Teilnehmer vorzustellen, praktisch zu üben und neues Beraterverhalten auszuprobieren, damit die Arbeit mit Paaren wieder Spaß macht.

Zielgruppe

Berater*innen in der Paar- und Lebensberatung, Psychotherapeut*innen in eigener Praxis, die mit Paaren arbeiten.

Dozent*in(nen):

Berit Brockhausen

Diplompsychologin und approbierte Psychotherapeutin, seit 1985 spezialisiert auf Paar- und Sexualberatung, langjährige Mitarbeiterin im Familienplanungszentrum BALANCE (Berlin), Dozentin (DGfS, DGVT), Praxis für Paar- und Sexualtherapie in Berlin-Friedrichshain, Autorin von Ratgebern für Paare sowie regelmäßiger Zeitschriftenbeiträge zu Liebe, Sex und Partnerschaft. Berlin